



## Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60009736

ELASTOSIL® RT 623 A

Version: 2.0 (DE)

Druckdatum: 27.06.2012

Überarbeitungs-Datum: 29.02.2012

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: ELASTOSIL® RT 623 A

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Industriell.

Rohstoff für: Elastomerprodukte .

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Wacker Chemie AG  
 Straße/Postfach: Hanns-Seidel-Platz 4  
 Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D 81737 München  
 Telefon: +49 89 6279-0  
 Telefax: +49 89 6279-1770

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt: Telefon +49 8677 83-4888  
 Telefax +49 8677 886-9722  
 E-Mail WLCP-MSDS@wacker.com

#### 1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft (deutsch): Werkfeuerwehr +49 8677 83-2222  
 Notfallauskunft (internat.): National Response Center +49 621 60-43333

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (GHS):

Klasse	Gefahrenkategorie	Route
-	-	

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG):

R-Satz	Bezeichnung
R-	

Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (GHS):

H-Code	Gefahrenhinweise
-	-

P-Code	Sicherheitshinweise
-	-

Besondere Kennzeichnungsbestimmungen: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
--

R-Satz	Bezeichnung
R-	-

S-Satz	Bezeichnung
S-	-

Besondere Kennzeichnungsbestimmungen: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
---

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Produkt kann Wasserstoff abspalten. Gefahr der Knallgasbildung mit Wasser, Alkoholen, Säuren, Metallsalzen, Aminen und

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60009736

ELASTOSIL® RT 623 A

Version: 2.0 (DE)

Druckdatum: 27.06.2012

Überarbeitungs-Datum: 29.02.2012

Alkalien.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische****3.2.1 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)**

Polydimethylsiloxan mit funktionellen Gruppen und Hilfsstoffe für Additionsvernetzung

**3.2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe**

Typ	CAS-Nr.	EG-Nr. REACH-Nr.	Stoff	Gehalt %	Einstufung*	Bemerkung
INHA	14808-60-7	238-878-4	Quarz	>1 – <2	Xn; R48/20  STOT RE 1 inhalativ; H372	[1]

Typ: INHA: Inhaltsstoff, VERU: Verunreinigung

[1] = Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff; [2] = Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt; [3] = PBT-Stoff; [4] = vPvB-Stoff; [5] = SVHC-Kandidat (substance of very high concern).

\*Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert.

Quarz: Dieser Inhaltsstoff führt nicht zur Einstufung, aufgrund der physikalischen Beschaffenheit des Materials ist die Gefahr des Einatmens nicht gegeben.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeines:**

Bei Unfall oder Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder SDB vorzeigen).

**Nach Einatmen:**

Produkt kann unter normalen Umständen nicht eingeatmet werden.

**Nach Hautkontakt:**

Produkt mit Tuch oder Papier mechanisch entfernen. Mit viel Wasser oder Wasser und Seife abwaschen. Bei sichtbarer Hautveränderung oder Beschwerden ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett oder SDB vorzeigen).

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken:**

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Relevante Angaben befinden sich in anderen Teilen dieses Abschnitts.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es liegen keine Angaben vor.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

alkoholbeständiger Schaum , Kohlendioxid , Sand . Unter dem Schaumteppich kann Wasserstoffgas eingeschlossen werden, daher bei Reinigung und Aufnahme Zündquellen beseitigen.

## Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60009736

ELASTOSIL® RT 623 A

Version: 2.0 (DE)

Druckdatum: 27.06.2012

Überarbeitungs-Datum: 29.02.2012

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasser , Löschpulver , Halone .

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

-

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Allgemeines:

-

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bereich absichern. Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8). Wenn Material freigesetzt wurde, auf Rutschgefahr aufmerksam machen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Zur Aufnahme entlüfteten Behälter verwenden. Den eventuell verbleibenden rutschigen Belag mit Waschmittel / Seifenlösung oder anderem bioabbaubarem Reiniger beseitigen. Zur Verbesserung der Griffigkeit Sand oder anderes inertes, körniges Material auftragen.

**Zusätzliche Hinweise:**

Zündquellen beseitigen. Zur Entsorgung vorgesehenes Material muß von unverträglichen Stoffen gemäß Punkt 10.2 ferngehalten werden. Verunreinigtes Material nicht mit sauberem Material mischen. Angaben unter Punkt 7. beachten.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten. Dies gilt im Besonderen für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und zur Entsorgung (Abschnitt 13).

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Allgemeines:**

Vor Entnahme bzw. Katalysierung gründlich aufrühen.

**Hinweise zum sicheren Umgang:**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und -entlüftung sorgen. Nicht im Gebrauch befindliche Behälter geschlossen halten. Von unverträglichen Stoffen gemäß Punkt 10.2 fernhalten. Wenn möglich Apparaturen inertisieren und Behälter mit Stickstoff befüllen um den Sauerstoffgehalt zu reduzieren. Weitere Informationen zum sicheren Umgang mit H-Siloxanen sind über die Wacker Chemie AG erhältlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Produkt kann Wasserstoff abspalten. Innerhalb von teilweise geleerten Behältern Entstehung von explosionsfähigen Gemischen möglich. Von Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Von offenen Flammen, Wärmequellen und Funken fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

keine bekannt

**Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht zusammenlagern mit: basischen Stoffen (z.B. Alkalien, Ammoniak, Amine) , Oxidationsmittel , starken Säuren .

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Feuchtigkeit schützen. Trocken und kühl lagern. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

## Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60009736

ELASTOSIL® RT 623 A

Version: 2.0 (DE)

Druckdatum: 27.06.2012

Überarbeitungs-Datum: 29.02.2012

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Angaben vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Bei Arbeitsende und vor dem Essen Hände waschen.

##### Persönliche Schutzausrüstung:

##### Atemschutz

nicht erforderlich .

##### Handschutz

Empfehlung: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk , Schutzhandschuhe mit Neopren beschichtet , Schutzhandschuhe aus PVC . Handschuhe für Anwendungen bis 60 min. geeignet.

##### Augenschutz

Schutzbrille .

#### 8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gewässer und in den Boden gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Allgemeine Angaben:

Aggregatzustand / Form.....: Paste

Farbe.....: weiß

Geruch .....: schwach

##### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

##### Eigenschaft:

##### Wert:

##### Methode:

Schmelzpunkt / Schmelzbereich .....: entfällt

Siedepunkt / Siedebereich .....: entfällt

(DIN 51376)

Flammpunkt .....: ca. 298 °C

Zündtemperatur.....: ca. 450 °C

(DIN 51794)

Untere Explosionsgrenze .....: entfällt

Dampfdruck.....: entfällt

Dichte .....: ca. 1,14 g/cm³ bei 25 °C, bei 1013 hPa

Wasserlöslichkeit / -mischbarkeit .....: praktisch unlöslich

pH-Wert.....: entfällt

Viskosität (dynamisch) .....: ca. 25000 mPa.s bei 23 °C

(BROOKFIELD)

### 9.2 Sonstige Angaben

Nach bisheriger Kenntnis kann die Selbstentzündung von SiH enthaltenden Produkten auf katalytisch wirkendem Untergrund schon bei viel tieferen Temperaturen als erwartet erfolgen. Dies gilt für porige oder faserige Stoffe einschließlich solcher mit alkalischer Oberfläche wie z.B. thermische oder zementartige Isoliermaterialien. Explosionsgrenzen für freigesetzten Wasserstoff: 4 - 75,6 Vol%. Zu 9.2 pH-Wert: Produkt reagiert neutral.

Thermische Zersetzung.....: ca. 200 °C

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 – 10.3 Reaktivität; Chemische Stabilität; Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Gebrauchsbedingungen stabil.

## Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60009736

ELASTOSIL® RT 623 A

Version: 2.0 (DE)

Druckdatum: 27.06.2012

Überarbeitungs-Datum: 29.02.2012

Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit . Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen. Kontakt mit verunreinigten Rohrleitungen und Behältern oder mit korrodierten oder rostigen Behältern kann zu erhöhter Bildung von Wasserstoff führen. Angaben in Abschnitt 7 beachten.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Reagiert mit: Säuren , basischen Stoffen (z.B. Alkalien, Ammoniak, Amine) , Alkohole , Wasser , Feuchtigkeit , Oxidationsmittel , Katalysator . Die Reaktion erfolgt unter Bildung von: Wasserstoff .

### 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte

Wasserstoff . Messungen haben ergeben, daß bei Temperaturen ab ca. 150 °C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### 11.1.1 Akute Toxizität

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

##### Acute toxicity estimate (ATE):

ATE<sub>mix</sub> (oral): > 2000 mg/kg

#### 11.1.2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

#### 11.1.3 Schwere Augenschädigung/Augenreizung

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

#### 11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

#### 11.1.5 Keimzellmutagenität

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

#### 11.1.6 Karzinogenität

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

#### 11.1.7 Reproduktionstoxizität

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

#### 11.1.8 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

#### 11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

##### Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

## Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60009736

ELASTOSIL® RT 623 A

Version: 2.0 (DE)

Druckdatum: 27.06.2012

Überarbeitungs-Datum: 29.02.2012

### 11.1.10 Aspirationsgefahr

**Beurteilung:**

Auf Grund der physikalisch-chemischen Eigenschaften des Produktes ist mit einer Aspirationsgefahr nicht zu rechnen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Beurteilung:**

Bewertung auf Basis der physikalisch-chemischen Eigenschaften: Mit schädlicher Wirkung auf Wasserorganismen ist nicht zu rechnen. Nach derzeitiger Erfahrung keine nachteiligen Einwirkungen in Kläranlagen zu erwarten.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Beurteilung:**

Biologisch nicht abbaubar. Unlöslich in Wasser. Abscheidung durch Sedimentation.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

**Beurteilung:**

Keine nachteiligen Wirkungen zu erwarten.

### 12.4 Mobilität im Boden

**Beurteilung:**

Unlöslich in Wasser. Keine nachteiligen Wirkungen zu erwarten.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Angaben vor.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

keine bekannt

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### 13.1.1 Produkt

**Empfehlung:**

Material, das nicht verwendet oder chemisch wiederaufbereitet werden kann, ist von einem zugelassenen Betrieb gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften zu entsorgen. Zur Entsorgung vorgesehenes Material muß von unverträglichen Stoffen gemäß Punkt 10.2 ferngehalten werden. Abfälle von diesem Produkt sollten nicht mit anderen Abfällen gemischt werden. Die Abfallbehälter müssen mit Vorrichtungen zum Druckausgleich wie z.B. belüfteten Verschlüssen ausgestattet sein.

#### 13.1.2 Ungereinigte Verpackungen

**Empfehlung:**

Behälter können gefährliche Mengen an Wasserstoff enthalten. Ungereinigte Behälter nicht wiederverwenden und mit anderen Materialien befüllen wegen möglicher Reaktion zwischen restlichem Produkt und unverträglichen Material. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Die Verpackungen sind restlos zu entleeren bevor sie unter Beachtung der behördlichen Vorschriften verwertet werden.

#### 13.1.3 Abfallschlüsselnummer (EG)

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

## Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60009736

ELASTOSIL® RT 623 A

Version: 2.0 (DE)

Druckdatum: 27.06.2012

Überarbeitungs-Datum: 29.02.2012

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1–14.4 UN-Nummer; Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung; Transportgefahrenklassen; Verpackungsgruppe

**Straße ADR:**

Bewertung .....: kein Gefahrgut

**Bahn RID:**

Bewertung .....: kein Gefahrgut

**Seeschiffstransport IMDG-Code:**

Bewertung .....: kein Gefahrgut

**Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:**

Bewertung .....: kein Gefahrgut

**14.5 Umweltgefahren**

Umweltgefährdend: nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Es ist keine Massengutbeförderung in Tankschiffen beabsichtigt.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.

Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.

**Technische Anleitung Luft:**

CAS-Nr.	Stoff	Nummer	Klasse
14808-60-7	Quarz	5.2.7.1.1	III

**Klassifizierung nach VbF (seit 01.01.2003 gesetzlich nicht mehr vorgeschrieben):**

nicht unterstellt

**Wassergefährdungsklasse:**

1 (VwVwS (Deutschland) vom 27.07.2005, Anhang 4)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

**15.3 Sonstige internationale Regelungen****Angaben zum Internationalen Registrierstatus:**

Gelistet in oder im Einklang mit folgenden Inventaren:

EINECS - Europe

ECL - Korea

ENCS - Japan

AICS - Australia

IECSC - China

DSL - Canada

PICCS - Philippines

TSCA - USA

## Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60009736

ELASTOSIL® RT 623 A

Version: 2.0 (DE)

Druckdatum: 27.06.2012

Überarbeitungs-Datum: 29.02.2012

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1 Produkt

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/ der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Eigenschaften des Produktes entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

#### 16.2 Zusätzliche Hinweise:

Kommata in numerischen Angaben bezeichnen den Dezimalpunkt. Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

Erklärung der Angaben zur GHS-Einstufung:

STOT RE 1; H372.....: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Kategorie 1; Schädigt die Lunge bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.

R-Satz	Bezeichnung
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

- Ende des Sicherheitsdatenblatts -